



**Unsere Prignitz,
unsere Verantwortung.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Geschäftsbericht 2024

Organe der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG

Vorstand	Martin Brödder Ingo Schlender
----------	----------------------------------

Aufsichtsrat	Markus Mai (Vorsitzender) Torsten Schawe (stellv. Vorsitzender) Bernd Blumenthal Stefan Geyer Norbert Krüger Jana Ojinski Ronald Otto Karsten Schulz Manuel Stutz Lisa Többen Andreas Wilde
--------------	---

Geschäftsbericht 2024



Wirtschaftspolitik 2024 im Rückblick	4
Hohes Vertrauen zur Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG Bericht des Vorstands	6
Zum Abschied gab es die Ehrennadel in Gold des Genossenschaftsverbandes	8
Ein Neuer in Wittstock und ein Filialbereichswechsel nach Wittenberge	9
Unsere Nachhaltigkeitsbilanz	10
Die VR Banking App ... die Bank in Ihrer Hosentasche	11
Alles andere als langweilig – Ausbildung bei der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz	12
Unser Engagement in der Prignitz – Spenden und Sponsoring 2024	15
Bilanz zum 31. Dezember 2024	18
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024	20
Mitarbeiterjubiläen 2024	21
Übersicht der Geschäftsstellen	22



Wirtschaftspolitik 2024 – im Rückblick

1. Januar – In Deutschland wird der CO₂-Preis für Kraftstoff, Gas und Heizöl von 30 auf 45 Euro je Tonne angehoben. Die Erhöhung fällt stärker aus als ursprünglich geplant. Grund ist die durch das Haushaltsurteil des Bundesverfassungsgerichts vom November 2023 entstandene Finanzierungslücke im Bundesetat.

12. Januar – Als Reaktion auf militärische Angriffe auf internationale Handelsschiffe im Roten Meer bombardieren Streitkräfte der USA und Großbritanniens Stellungen der vom Iran unterstützten Huthi-Miliz im Jemen.

19. Februar – Gemäß Schätzungen der Deutschen Bundesbank sind die Überbewertungen bei den hiesigen Wohnimmobilienpreisen noch nicht vollständig abgebaut, trotz der jüngsten Rückgänge, die in den sieben größten Städten besonders stark ausfielen.

15. März – Vertreter der Staaten der Europäischen Union (EU) stimmen mehrheitlich für eine Lieferkettenrichtlinie. Unternehmen ab einer bestimm-

ten Größe müssen künftig EU-weit die Einhaltung von Menschenrechts- und Umweltstandards in ihrer Lieferkette dokumentieren. Die Regelungen gehen in manchen Aspekten über das seit 2023 geltende deutsche Lieferkettengesetz hinaus und machen dessen Anpassung erforderlich.

22. April – Auf der Hannover Messe 2024 stellen mehr als 4.000 Aussteller Innovationen aus verschiedenen Bereichen vor, darunter CO₂-neutrale Produktion, Künstliche Intelligenz (KI) und Maschinelles Lernen sowie Wasserstoff und Brennstoffzellen.

26. April – Im Deutschen Bundestag und später auch im Bundesrat wird eine Änderung des Bundes-Klimaschutzgesetzes verabschiedet. Verfehlungen der gesetzlichen Vorgaben zum CO₂-Ausstoß in einzelnen Sektoren, wie im Verkehrs- und Gebäudebereich, können künftig durch Einsparungen in anderen Bereichen kompensiert werden.

21. Mai – Der EU-Rat billigt final die von der EU-Kommission vorgeschlagenen europaweit einheitlichen Regeln für den KI-Einsatz (AI Act). Die ab dem Frühjahr 2026 wirksam werdenden Regeln zielen auf einen möglichst transparenten, nachvollziehbaren, nichtdiskriminierenden und umweltfreundlichen Einsatz von KI-Systemen ab.

6. Juni – Die Europäische Zentralbank (EZB) beschließt, die Leitzinsen im Euroraum um 0,25 Prozentpunkte zu senken, und leitet damit eine Zinswende ein. Der wichtige Einlagezinssatz wird von seinem bisherigen Höchststand von 4,0 Prozent auf 3,75 Prozent vermindert.

14. Juni – Mit dem Spiel der schottischen gegen die deutsche Mannschaft beginnt hierzulande die Fußball-Europameisterschaft der Männer. Das sport-





liche Großereignis führt zu steigenden Reiseverkehreinnahmen und gibt damit der schwachen Konjunktur leichte Impulse.

1. Juli – In Anbetracht des robusten Arbeitsmarkts und der hohen Lohnabschlüsse steigen die gesetzlichen Altersbezüge der rund 21 Millionen Rentnerinnen und Rentner in Deutschland um 4,57 Prozent.

5. Juli – Die EU-Kommission hebt vorläufig die Einfuhrzölle auf bestimmte Elektroautos aus chinesischer Produktion deutlich an, als Ausgleichsmaßnahme für die hohen staatlichen Subventionen Chinas in diesem Bereich. Die Anhebung der Zölle auf bis zu 35,3 Prozent tritt nach der Billigung durch die EU-Mitgliedsstaaten am 30. Oktober in Kraft.

17. Juli – Nach langen Verhandlungen bringt das Bundeskabinett die Eckpunkte der Haushaltsplanung bis 2028 auf den Weg. Die Pläne beinhalten auch ein Maßnahmenpaket zur Erhöhung des Wirtschaftswachstums, unter anderem mit einer verbesserten Forschungsförderung und der Schaffung von Sonderabschreibungen für Immobilien. Aufgrund des Auseinanderbrechens der Bundesregierung im November wird der Haushalt nicht vom Bundestag verabschiedet und nur wenige wachstumsfördernde Vorhaben können bis zum Jahresende umgesetzt werden.

22. August – Der Deutsche Bauernverband veröffentlicht eine ernüchternde Bilanz für die Getreideernte 2024. Angesichts der in einigen Regionen wiederkehrenden und zum Teil sehr starken Niederschläge sank die Erntemenge bundesweit von rund 42 Millionen Tonnen im Vorjahr auf etwa 39 Millionen Tonnen.

18. September – Nach der Europäischen Zentralbank und anderen wichtigen Zentralbanken leitet auch die US-Notenbank Fed eine Zinswende ein. Der Fed-Offenmarktausschuss senkt den US-Leitzins um überraschend deutliche 0,50 Prozentpunkte auf eine Spanne von 4,75 bis 5,00 Prozent.

1. Oktober – Ein neuerlicher Luftangriff des Irans auf Israel und der Beginn einer Bodenoffensive des israelischen Militärs im Südlibanon nähren die Sorgen um eine weitere Eskalation des Nahostkonflikts und mögliche Energiepreisschocks.

5. November – Donald Trump gewinnt zum zweiten Mal die Präsidentschaftswahl in den USA. Trump, der sich unerwartet deutlich gegenüber seiner Konkurrentin Kamala Harris durchsetzt, hat sich im Vorfeld der Wahl für die Erhöhung von Zöllen, weitere Steuersenkungen für Unternehmen, die Rückführung von illegalen Einwanderern und ein Ende der „grünen Politik“ seines Vorgängers Joe Biden ausgesprochen.

6. November – Bundeskanzler Olaf Scholz entlässt Finanzminister Christian Lindner und beendet damit die Regierungskoalition der Parteien SPD, Bündnis90/Grüne und FDP.

12. Dezember – Die EZB nimmt zum vierten Mal im zu Ende gehenden Jahr 2024 eine Senkung ihrer Leitzinsen vor. Der Einlagesatz wird um 25 Basispunkte auf 3,0 Prozent vermindert.

16. Dezember – Wie allgemein erwartet, verweigern die Bundestags-Abgeordneten dem Bundeskanzler mehrheitlich das Vertrauen und machen damit den Weg für eine vorzeitige Neuwahl des Parlaments frei. Die Wahl findet nach Übereinkunft der Bundestags-Fraktionen am 23. Februar 2025 statt.



Hohes Vertrauen zur Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG

Kundenwachstum stärker als der Bundesdurchschnitt

Werte Mitglieder,

in Zeiten anhaltender geopolitischer Krisen, die nach wie vor ungelöst erscheinen, konnten wir unseren Mitgliedern und Kunden auch im Jahr 2024 mit unseren Leistungen zur Seite stehen.

Die gestiegenen Kundeneinlagen und Kundenkredite führten zu einer Bilanzsummensteigerung von 4,3 % im Vergleich zum Vorjahr. Mit diesem Wert liegen wir im Land Brandenburg unter allen Volks- und Raiffeisenbanken bei der Bilanzsumme auf dem 1. Platz. Danke für Ihr Vertrauen.

Im Jahr 2024 verzeichneten wir ein Kundeneinlagewachstum von 38 Mio. Euro auf 1.079 Mio. Euro. Gekennzeichnet war die Struktur von Umschichtungen aus dem Bereich Sicht- und Spareinlagen hin zu Tages- und Termingeldeinlagen. Im Herbst 2024 haben wir drei nachrangige Einlagen mit Laufzeiten von 5, 7 und 10 Jahren angeboten. Diese wurden von unseren Mitgliedern und Kunden sehr gerne gezeichnet.

Im Berichtsjahr verzeichneten wir eine verstärkte Kreditnachfrage, die unsere Erwartungen deutlich übertroffen hat. Neben Finanzierungen in unseren Schwerpunktsektoren Landwirtschaft und Anlagen im Segment »Erneuerbare Energien« wurden auch Finanzierungen im Dienstleistungsbereich von der Bank verstärkt begleitet.

Zur Unterstützung und Förderung sozialer, kultureller, sportlicher, gesellschaftlicher und privater Initiativen und Aktivitäten wurden im Rahmen von Sponsoring und Spenden Zuwendungen in Höhe von 167 TEUR bereitgestellt.

Danke für Ihr Vertrauen!

Durch das starke Kundenwachstum konnte erneut ein gutes Betriebsergebnis erzielt werden. Die Quote des Betriebsergebnisses liegt über dem Verbandsdurchschnitt des Genossenschaftsverbandes. Das bilanzielle Eigenkapital der Genossenschaft konnte von 170,5 Millionen Euro auf insgesamt 182,3 Millionen Euro erhöht werden.



Die Aufsichtsratsvorsitzende Sigrid Buß eröffnet die Generalversammlung für das Jahr 2023.

Die Entwicklung Ihrer Genossenschaftsbank im Einzelnen:

	2023 Mio. €	2024 Mio. €	Veränderung Mio. €	%
Bilanzsumme	1.292,5	1.347,6	+ 55,1	+ 4,3
Kundenkredite	910,8	1.026,4	+ 115,5	+ 12,7
Kundeneinlagen	1.041,0	1.079,4	+ 38,4	+ 3,7
Kundenwertvolumen	2.322,8	2.543,7	+ 220,9	+ 9,5

Vorstandsseitig möchten wir uns auch bei unserer ausgeschiedenen langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden, Frau Rechtsanwältin Sigrid Buß, sehr herzlich bedanken. Eine erneute Wiederwahl in dem Ehrenamt war aufgrund des Erreichens der Altersgrenze nicht mehr möglich.



Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat das Jahr 2025 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften erklärt und unterstreicht die zentrale Rolle von Genossenschaften für eine nachhaltige Entwicklung. Regionalität, Krisenfestigkeit, ökologisch, traditionell und modern – für unsere Region, für unsere Kunden und Mitglieder. Wir denken, dass wir diese Werte jetzt und auch zukünftig weiterhin erfüllen werden.



Internationales Jahr der Genossenschaften

Genossenschaften gestalten eine bessere Welt



Die Vorstände Martin Brödder und Ingo Schlender
im Gespräch mit einem Mitglied der Genossenschaftsbank

Unser Dank gilt allen, die an den Ergebnissen der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG tatkräftig mitgewirkt haben, insbesondere unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Mitgliedern des Aufsichtsrates unserer Genossenschaft, den Kunden und in besonderem Maße Ihnen, unseren Mitgliedern.

Der Vorstand



**Volks- und Raiffeisenbank
Prignitz eG**

**seit 1861
in der Prignitz**



Zum Abschied gab es die Ehrennadel in Gold des Genossenschaftsverbandes



Sigrid Buß nimmt die Auszeichnung vom Vorstand und dem Aufsichtsrat entgegen

Es war die letzte Generalversammlung der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG, die die Aufsichtsratsvorsitzende Sigrid Buß leitete. Alles lief nach Plan ab. Alles sollte so sein, wie die letzten Jahre auch. Frau Buß war in alle Vorgänge der Bank, in alle »Geheimnisse« eingeweiht und wurde am 19. Juni 2024 doch von allen überrascht.

Der Vorstand der Genossenschaftsbank dankte ihr für die hervorragende Arbeit im Aufsichtsrat und als Vorsitzende mit der Ehrennadel in Gold des Genoverband e.V. – die höchste Auszeichnung in der Genossenschaftswelt. Sigrid Buß leitete den Aufsichtsrat 23 Jahre und stand mit ihrer Expertise und ihrem Rat der Bank zur Seite. Diese Auszeichnung wurde ihr vom Verbandsüberprüfer, Herrn Klaus-Otto Meyer, übergeben und bekam von den anwesenden Mitgliedern einen langen Applaus.

In ihre großen Fußstapfen tritt Markus Mai. Herr Mai ist seit 2018 Mitglied des Aufsichtsrates. Der Vater von zwei Kindern hat mit seiner Familie in der Prignitz seinen Lebensmittelpunkt. Als Geschäftsführer der Agrargenossenschaft Dallmin eG bringt er auch den notwendigen wirtschaftlichen Sachverstand mit.

Die Aufgaben des Aufsichtsrates der Volks- und Raiffeisenbank sind sehr vielfältig, lassen sich aber auf zwei Bereiche zusammenfassen – Aufsicht und Rat. Die Mitglieder des genossenschaftlichen Gremiums werden von den Mitgliedern in der Generalversammlung gewählt. Einmal im Monat trifft er sich gemeinsam mit dem Vorstand der Bank, um geschäftspolitische Entscheidungen zu treffen, u.a. im Kreditgeschäft. Die Prüfungen der Bankprozesse nimmt der Aufsichtsrat mehrmals im Jahr wahr und begleitet die interne und externe Revision. Zum Jahresende sind die Mitglieder in den Filialen und unterstützen bzw. prüfen die Aufnahme der Bestände an Bargeld usw., die sogenannte Jahresendinventur.



Markus Mai – neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG

Ein Neuer in Wittstock und ein Filialbereichswechsel nach Wittenberge



Im Frühjahr des letzten Jahres übernahm Toni Karla den Filialbereich Wittstock und Meyenburg von Christoph Neumann. Toni Karla begann seine Ausbildung zum Bankkaufmann in unserem Haus am 1. August 2018. Die Wittstocker Kunden betreut er im Privatkundenbereich bereits seit 2021. »Als »Küken« der Filiale war mir bewusst, dass es eine große Herausforderung, aber zugleich auch eine große Chance für mich persönlich wird. Ich bin froh, dass ich diese mit einem sehr guten, harmonischen Team – meiner Wittstocker Familie – meistern kann«, so Karla.

Toni Karla ist in der Region Wittstock/Meyenburg aufgewachsen und fest verwurzelt. Die unvergleichliche Landschaft und die wunderschöne Natur sind neben der Bank seine Ankerpunkte. So ist es nicht verwunderlich, dass man ihn dort oft antrifft. »Ich mag die Kontraste – neben dem Trubel in den Filialen Wittstock und Meyenburg findet man mich oft in den Wäldern und auf den Feldern rund um Wittstock. Die Jagd ist neben dem Wandern und Radfahren ein wertvolles Hobby für mich.«



Christoph Neumann an einem seiner Lieblingsplätze in Wittenberge – dem Hafen.

Christoph Neumann hat den Platz freigemacht. Er übernahm die Stelle als Filialbereichsleiter für die Filialen Wittenberge und Bad Wilsnack. Seit über zehn Jahren hat Herr Neumann seinen familiären Mittelpunkt in Wittenberge. Während seiner Tätigkeit in Wittstock hat er viel für die Mitglieder und Kunden bewirkt und war mit Eifer dabei, die Bank und sein Team zu fördern. »Toni Karla wurde unter anderem von mir ausgebildet. Ich bin mir sicher, dass er die neue Aufgabe meistern und an den Erfolg der letzten Jahre anknüpfen wird«, freut sich Neumann.

Beide stehen zusammen mit ihren Teams für alle Fragen rund um das Thema Finanzen gerne zur Verfügung.



Toni Karla mit seinem Wittstocker Beraterteam



Unser Engagement für die Menschen in unserer Region

32.505

Kunden vertrauen uns.



3.802

Mitglieder stehen hinter uns.



136

Mitarbeiter inklusive
14 Auszubildende
beschäftigen wir in
der Region.



166.428,29 €

spendeten wir zur Förderung und Unterstützung
sozialer Projekte in der Region.

11

Aufsichtsratsmitglieder
beraten und beaufsichtigen
die Geschäftsführung.

11

Filialen
und



138.661 €

Dividende schütten wir unseren Mitgliedern
für das Jahr 2024 aus.



20

Geldautomaten
stehen im Geschäftsgebiet
zur Verfügung.

2.543,7 Mio. €

an Kundenwertvolumen betreuten wir 2024.





Die VR Banking App

... die Bank in Ihrer Hosentasche

Als genossenschaftliche Bank bieten wir für jede Altersgruppe und in jeder Lebensphase das passende Kontomodell. Dabei können unsere Mitglieder und Kunden ihre Bankgeschäfte schnell, sicher und einfach erledigen, von zu Hause oder unterwegs, per Smartphone, Tablet oder PC. Unser digitales Multitalent ist dabei unsere VR Banking App. Die App ist übersichtlich, die Bedienung einfach und intuitiv.

Mit der VR Banking App, die vom TÜV Saarland auf Sicherheit geprüft und bestätigt wurde, können Sie eine Vielzahl an Bankangelegenheiten unkompliziert über Ihr Smartphone erledigen. Sie können Ihren Kontostand abrufen, Überweisungen ausführen, Umsätze und Umsatzdetails einsehen oder Ihre nächste Filiale oder einen Geldautomaten finden.

Eine Vielzahl an Funktionen

Die VR Banking App macht es Ihnen leicht. So können Sie zum Beispiel Ihre Rechnungen mit Scan2Bank per Foto oder Scan ohne umständliches Eintippen der Rechnungsdaten begleichen, indem Sie lediglich den vorausgefüllten Überweisungsträger mit Ihrem Smartphone oder Tablet fotografieren. Die Rechnungsdaten werden automatisch in die Überweisungsmaske übertragen. Ihre Aufträge können Sie unterwegs über Push-Nachrichten freigeben, in Ihrem E-Postfach aktuelle Kontoauszüge oder Nachrichten Ihrer Bank abrufen und über die Brokerage-Funktion Ihre Aktien und Fonds immer im Blick behalten. Per App können Sie Geld an Ihre eigenen Kontakte senden und selbstverständlich auch mit Ihrem Smartphone kontaktlos bezahlen.

Sehr bequem ist dabei der innovative Sprachassistent kiu, der es Ihnen ermöglicht, Ihre Kontostände kurz abzuhören oder Ihre Überweisungen per Sprachbefehl aufzugeben. Selbstverständlich ist die VR Banking App multibankenfähig, sodass Sie alle Ihre Bankverbindungen in nur einer App verwalten können.

Gewohnt sicher – bewährte Sicherheitsverfahren

Wir gehen auf Nummer sicher und setzen für den Schutz der persönlichen und sensiblen Daten aktuelle Verschlüsselungsverfahren ein. Der Zugang zur App ist ausschließlich mit einem persönlichen Passwort oder per Biometrie möglich. Transaktionen müssen per TAN oder VR SecureGo plus bestätigt werden. Bei Inaktivität legt sich automatisch ein Sichtschutz über den Inhalt der App. Für die Nutzung in der Öffentlichkeit lassen sich Kontostände über den Privacy Mode ganz einfach ausblenden – die Funktionen bleiben weiterhin nutzbar. «





Alles andere als langweilig

Bei der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz dürfen die Auszubildenden in vielen Bereichen mitwirken und eigene Ideen einbringen. Dafür konnten wir im letzten Jahr die Auszeichnung als »TOP-Ausbildungsbetrieb 2024« von der IHK entgegennehmen.

Dass der Umgang mit Menschen ihm Freude bereitet, wusste Hannes Gießel bereits während seiner Schulzeit. Daher fühlt er sich in seiner Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz genau richtig aufgehoben. »Viele denken, in der Bank geht es nur um Zahlen, dabei steht ja die Kundschaft im Mittelpunkt«, betont Hannes Gießel. Vor drei Jahren begann er nach dem Abitur mit der Ausbildung und freut sich seither jeden Tag auf die Arbeit. »Alle vier Wochen lernen wir eine andere Abteilung kennen, das ist immer anders und sehr abwechslungsreich«, erzählt er.



Die VR-Bank Prignitz ist die volumenstärkste Bank Brandenburgs. Sie hat rund 33.000 Kundinnen und Kunden, die in 11 Filialen von 136 Mitarbeitern betreut werden, inklusive 14 angehende Bankkaufleute und IT-Fachkräfte in Ausbildung. Im Herbst des letzten Jahres war Hannes in der Marketingabteilung in der Perleberger Hauptgeschäftsstelle eingesetzt. In dieser Zeit stapelten sich im Büro von Ronny Löwe, in der Bank zuständig für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, kartonweise weiße Sneaker. Nach und nach werden sie an das ganze Mitarbeiterteam aus-

geteilt. Turnschuhe in der Bank? »Klar, wir tragen ja auch in der Regel keine Krawatte mehr«, berichtet der Auszubildende. Einen strengen »Jobknigge« wie in früheren Jahren gäbe es nicht mehr, erklärt Ronny Löwe. Inzwischen habe sich die Mitarbeiterschaft der Bank erheblich verjüngt, und damit auch der Kleiderstil der jeweiligen Situation angepasst. »Uns kommt es auf Augenhöhe an«, betont der Marketingchef.

Engagement, das ankommt

Ungewöhnliche Aktionen sind in diesem Prignitzer Kreditinstitut keine Seltenheit. So pflanzten Mitarbeiter und Auszubildende bereits Bäume im Pritzwalker Hainholz, spendeten Blut oder Computer und legten im letzten Sommer Hochbeete im Garten des Klosterstifts zum Heiligengrabe an. »Wir engagieren uns stark in der Region«, erklärt Franziska Siewert, die Ausbildungsbeauftragte der Genossenschaftsbank. Zum 160-jährigen Jubiläum vor vier Jahren organisierten die Auszubildenden sogar ein E-Sports-Event für die ganze Prignitz. Außerdem wird der Teamgeist durch Mitarbeiterfeste und Azubitage gefestigt. Während der jährlichen Einführungstage gibt es einen lockeren Einstieg und hilfreiche Hinweise für den Beginn des Berufslebens. In regelmäßigen Azubisitzungen werden neue Ideen entwickelt und mit dem Vorstand abgestimmt. Die Auszubildenden betreiben einen eigenen Instagram-Kanal und im kommenden Jahr soll ein Imagefilm über die Genossenschaftsbank entstehen. »Bei der Umsetzung lassen wir den Auszubildenden dann freie Hand«, so Ronny Löwe. Über die Tablets, die die Bank allen Auszubildenden zu Beginn der Ausbildung zur Verfügung stellt, laufen die organisatorischen Fäden zusammen.





Stolz präsentieren die Auszubildenden ihr selbst gebautes und bepflanztes Hochbeet. Aufgestellt wurde es auf dem Gelände des Seniorenpflegezentrums in Perleberg.

Dieses Engagement kommt bei den jungen Menschen gut an – und spricht sich herum. In der für die Preisverleihung vorbereiteten Präsentation, die Hannes Gießel gemeinsam mit dem Ausbildungskollegen Florian Kschonsak vorbereitet hat, bringt er es auf den Punkt. »Alles andere als langweilig«, beschreibt er seine Ausbildung.

»Die Auszeichnung unterstreicht, wie die Volks- und Raiffeisenbank Perleberg aktiv dazu beiträgt, junge Fachkräfte dauerhaft in der Region zu halten.«

René Georgius, IHKRegionalCenter Prignitz

Doch die Bank will sich auf dieser Auszeichnung nicht ausruhen. »Wir sehen den Preis als Ansporn«, betonte Vorstand Ingo Schlender bei der Preisverleihung am 19. September, bei der IHK-Präsidentin Ina Hänsel die Auszeichnung überreichte. Schlender, der selbst der älteste anwesende ehemalige Auszubildende der Bank war, wollte nach der Schule seine Begeisterung für Zahlen mit seiner Liebe zum Land leben verbinden und begann eine Banklehre bei der Volks- und Raiffeisenbank. Seit zwölf Jahren ist er nun einer der beiden Vorstände des Kreditinstituts – ein Beispiel dafür, wie eine erfolgreiche Karriere vor Ort aussehen kann.

Die Mitarbeiter und Azubis wie Malin Sievert tragen das Logo der VR Bank Prignitz auch gerne in der Freizeit. Das zeigt die starke Verbundenheit mit ihrem Arbeitgeber.

Auch die aktuellen Auszubildenden der Bank fühlen sich der Region durch Familie oder Hobby stark verbunden – gute Gründe, nach dem Abitur nicht zum Studium abzuwandern, sondern die Möglichkeiten am Ort zu nutzen. Ein weiterer Vorteil: Auch die Berufsschule ist für alle gut erreichbar in der Prignitz, denn für die Auszubildenden im Bereich Bankkaufwesen gibt es am Oberstufenzentrum Pritzwalk eine eigene Bankklasse. Neben der Praxis in der Bank runden zusätzliche Seminare und Weiterbildungen die Ausbildung ab.





Sie hat keine Angst vor technischen Herausforderungen. Milena Zirpins ist die einzige weibliche Auszubildende zur Fachinformatikerin im Team der VR-Bank Prignitz.

Weibliche Verstärkung im IT-Bereich

Von ihren guten Erfahrungen berichten die Auszubildenden gerne auf den regionalen Ausbildungsmessen. So war auch Milena Zirpins im November 2024 auf der »GO« am Stand der VR-Bank Prignitz zu sehen. Als weibliche Auszubildende zur Fachinformatikerin wollte sie anderen Mädchen und jungen Frauen Lust auf ihren Beruf machen.

»Wir wollen die Auszeichnung als Ansporn nehmen und unsere Ausbildungsqualität weiter verbessern, statt uns auf das bisher Erreichte zu verlassen.«

Ingo Schlender, Vorstand VR-Bank Prignitz

Milena ist nicht nur die einzige weibliche Auszubildende im technischen Bereich, sondern seit fast drei Jahren auch die erste Frau im sechsköpfigen IT-Team. Das sei eine Umstellung gewesen, gibt IT-Ausbildungsleiter Toni Werda zu. »Wir waren ein ganz schön schroffer Haufen«, sagt er lachend. Von Milenas Begeisterung und von ihrer Ordnungsliebe hätten alle schon profitiert. »Sie hat erst mal ein neues System im Lager eingeführt«, berichtet der Ausbildungsleiter. Milena Zirpins beschreibt sich selbst als eher introvertiert. Schon in der Schulzeit am Oberstufenzentrum in Wittenberge habe es die heute 20-Jährige eher zu den naturwissenschaftlichen Fächern gezogen. In ihrer Ausbildung schätzt

sie besonders den steten Wechsel zwischen Theorie und Praxis, etwa bei der Kontrolle von Verschaltungen im Serverraum der Bank.

Herausforderung Generation-Z

Jedes Jahr beginnen rund fünf junge Menschen ihre Ausbildung bei der VR-Bank Prignitz. Im Laufe der Zeit haben sich dabei nicht nur die Anforderungen an die Auszubildenden verändert, sondern auch an die, die sie ausbilden. »Schema F gibt es mit der neuen Generation nicht mehr«, betont etwa IT-Ausbildungsleiter Toni Werda. »Stattdessen lassen wir uns auch mal fragen, warum wir Dinge nicht anders machen«, findet er, »so entwickeln wir uns auf der beruflichen und menschlichen Schiene miteinander weiter«.

(Susanne Atzenroth)

Steckbrief

Ausbildungsbetrieb seit 1970

141 Auszubildende seit 2006,
aktuell 14 Auszubildende

Ausbildungsberufe: Bankkaufleute,
Fachinformatiker/in

Plus: attraktive Arbeitsbedingungen,
individuelle Förderung,
wertschätzende Unternehmenskultur

Unser Engagement in der Prignitz und Wittstock



Im vergangenen Jahr hat die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz erneut ihr starkes soziales Engagement unter Beweis gestellt. Die Bank unterstützte mit rund 167.000 Euro 245 Initiativen, Projekte und Vereine, die die Region fördern und sich für die Prignitzer und Wittstocker einsetzen.

Ein Schwerpunkt lag auf der Förderung von Kinder- und Jugendarbeit. Die Bank hat verschiedene Projekte finanziell unterstützt, um jungen Menschen bessere Zukunftsaussichten zu bieten und die Prignitz attraktiver zu machen. Dazu gehörten unter anderem auch Workshops zur Vermittlung von Finanzwissen und die Unterstützung von Schulen bei der Durchführung von Projekttagen.

Auch im Bereich der sozialen Belange war die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz aktiv. Sie hat regionale Initiativen gefördert, die sich für die Verbesserung der Lebensqualität in der Region einsetzen. Dazu zählten Projekte zur Unterstützung von Senioren, die Bereitstellung von finanziellen Mitteln für soziale Einrichtungen und die Förderung von ehrenamtlichem Engagement.



Die Gewinner des SOS Talentefestivals in Wittenberge, die Reetzer Konfettis, zeigen stolz ihre Urkunden und den Pokal

Ein besonderes Highlight war die Unterstützung des »Talente Festivals 2024«, das vom SOS Kinderdorf in Wittenberge durchgeführt wurde. Dieses besondere Event unterstützen wir bereits seit Jahren finanziell und stellen auch mit unserer Privatkundenberaterin Stine Jansen ein langjähriges Jurymitglied.

Darüber hinaus hat die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz die Berufsstartermesse »Go« in Perleberg unterstützt, bei der über 100 Aussteller vertreten waren. Diese Messe bot zukünftigen Studenten und Auszubildenden die Möglichkeit, sich über verschiedene Berufsfelder zu informieren und erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern zu knüpfen.

Insgesamt zeigt das Engagement der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz, wie wichtig ihr die Förderung der Region und ihrer Menschen ist. Mit ihrem Einsatz für Bildung, soziale Projekte und die Unterstützung von Vereinen trägt die Bank maßgeblich zur positiven Entwicklung der Prignitz bei.

Nicole Bahr übergibt die neuen Einsatzrucksäcke an den Teamleiter der Notfallseelsorge, Pfarrer Olaf Glomke.



Wir sind nicht nur Bank – wir sind Prignitz.



Spenden und Sponsoring 2024 Notfallseelsorge Prignitz, Meyenburger Carnival Club, Gemeinde Wulfersdorf, CJD Berlin-Brandenburg – Christophorusschule, Kita Kinderland Karstädt, Kita Haus der kleinen Strolche, Kita Kinderland Pritzwalk, Kita Mäuseburg Berge, Kita Cumlosen, Kita Flitzpiepen Pirow, Kita Weisen, Kita Sonnenschein Perleberg, Kita Dossespatzen Wittstock, Tierschutzverein Prignitz e. V., DosseKultur – Verein zur Förderung der Kultur im ländlichen Raum e. V., Kita Belagio Perleberg, Rettungshundestaffel Prignitz e. V., Förderverein »Freunde der FFw« Weisen e. V., Förderverein des Marie Curie Gymnasiums Wittenberge e. V., Kreisfeuerwehrverband Prignitz e. V., Kleintierzuchtverein Wittstock und Umgebung Cypria D 274 e. V., SV Lokomotive Pritzwalk e. V., Freiwillige Feuerwehr Sarnow, Pritzwalker Fußball- und Hockeysportverein 03 e. V., Verein zur Förderung des Gottfried Arnold Gymnasiums in Perleberg e. V., Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wittenberge e. V., Kita Schlaufüchse Wittenberge, Kita Piccolino Perleberg, Kita Kleinow, Kita Pröttlin, SV Eiche 05 Weisen e. V., Verein der Freunde und Förderer der Diesterweg-Grundschule Wittstock e. V., Förderverein Tierpark Perleberg e. V., Rotary Hilfe Wittstock e. V., Länderinnen – Frauen für die Prignitzer Landwirtschaft e. V., Landfreu(n)de Te-We e. V., Spielplatz Lütkenhof, Freiwillige Feuerwehr Glöwen, SSV Einheit



Perleberg e. V., WSW – Wir sind Wentdorf e. V., Feuerwehrverein Lindenberg e. V., Kirche Groß Warnow, Freiwillige Feuerwehr Perleberg, Grundschule Blumenthal, Kita Heiligengrabe, Dampflokfreunde Salzwedel e. V. – historischer Lokschnitten Wittenberge, Reit- und Fahrverein Blüthen e. V., Kita Groß Pankow, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Neuhausen e. V., Krankenschwesternrock(t) e. V., Förderverein Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg e. V., Kita Hummelburg, Förderverein der Grundschule Karstädt e. V., Kulturverein der Gemeinde Pröttlin e. V., Wittenberger Schützengilde 1582 e. V., Förderverein Freiherr-von-Rochow-Schule, FSV Veritas Wittenberge/Breese e. V., Förderverein der Grundschule Demerthin e. V., SV Blau Weiss Perleberg e. V., Tierauffangstation »von olle Ludwig« zu Kletzke e. V., SOS Kinderdorf Wittenberge e. V., Pritzwalker Dart Club e. V., Freiwillige Feuerwehr Porep, Dorf- und Kulturverein »Leben in Berge« e. V., SV Jahn Lanz e. V., Freizeitzentrum Effi Perleberg, Weihnachtsmarkt in Perleberg, Kita Wolfshagen, Dorfgemeinschaft in Burghagen, Sport- und Förderverein »Nordprignitz« e. V., Storchclub Rühstädt e. V., Feuerwehr- und Kulturverein Silmersdorf 2001 e. V., Festland e. V. – Verein zur Förderung des kulturellen Lebens, Stadtbibliothek BONA Perleberg, Kita Glöwen, Kita Baek, Förderverein Blüthen e. V., Händler der Stadt Perleberg, Transportpolizei und Eisenbahn-Museum Pritzwalk e. V., Kita Kreuz und Quer Bad Wilsnack, Prignitzer Tierschauverein e. V., Dorftheater Sagenhaft e. V., Handball Club Pritzwalk e. V., Weihnachtskalender der Stadt Perleberg, Landfrauenverein Pritzwalk und Umgebung e. V., Kirche Legde, Stadt Perleberg, Kita Waldring Wittstock, Hundesportverein Prignitzer Agiflitzer e. V., Förderverein





der Freiwilligen Feuerwehr Dallmin e. V., Förderverein Freiwillige Feuerwehr Karstädt e. V., Förderverein Schinkelkirche Glienicke e. V., Kulturverein Nettelbeck e. V., Tagespflege Meyenburg, Gemischter Chor Heiligengrabe e. V., Förderverein der FFW Groß Warnow e. V., Kita Sonnenschein Bad Wilsnack, Freiwillige Feuerwehr Sagast e. V., Dorfjubiläum Quitzow, Gemeinde Groß Pankow (Prignitz), TuS 1896 Dallmin e. V., Kreiskrankenhaus Prignitz – Schule für Gesundheitsberufe, Förderverein zur Erhaltung der historischen Stadtmauer Wittstock e. V., Prignitzchor Pritzwalk e. V., Förderverein der Rolandschule Perleberg e. V., Deutsche Rheuma Liga Landesverband e. V., Förderverein Historisches Stavenow e. V., Singkreis Kurt Rabbach Perleberg e. V., Freiwillige Feuerwehr Vettin, Kulturverein Wittenberge 1997 e. V., Kleintierzuchtverein Pritzwalk und Umgebung e. V., Förderverein der Schule Putlitz e. V., Stiftung Deutsche Krebshilfe, Dorffest Hülsebeck, Stadt Perleberg OT Sükow, Montessori Kita Perleberg, Jumping Arena Gadow e. V., Förderverein der FFW Quitzöbel e. V., Stadtfest in Putlitz, Förderverein der Jugendfeuerwehr Cumlosen e. V., Sommerfest Blandikow, Integrationssportfest des Landkreises Prignitz, Freiwillige Feuerwehr Groß Warnow, Dorfkultur Groß Gottschow e. V., Förderverein Feuerwehreinheit Heiligengrabe e. V., CJD Prignitz e. V., Kita Groß Warnow, Kribber Dorfverein e. V.,



Förderverein der Albert Schweitzer Schule Wittenberge e. V., Förderverein des OSZ Prignitz e. V., Stadtfest in Meyenburg, Pankower Sportverein e. V., Kita Tausendfüßler Pritzwalk, Dorf- und Kulturverein Schönhagen e. V., Kita Clownematz Kehrberg, Förderverein FFW Baek e. V., Lesewelt Wittstock e. V., Kirchen Groß Leppin, Elblandgrundschule Wittenberge, Kita Garlin, Pferdesportverein am Meynbach e. V., Kita Herzsprung, Wiesenfest in Bälów, Förderverein FFW Düpow e. V., Hort Groß Warnow, BSV Schwarz Weiß Zaatze, Reit- und Fahrverein Groß Lüben e. V., Förderverein der Friedrich-Gedike-Oberschule Perleberg e. V., Reitclub Gulow e. V., Bürgerverein Dargardt 1993 e. V., SV Groß Buchholz e. V., Mittelpunkt-Förderverein Glöwen e. V., Dorfleben Heiligengrabe e. V., Prignitzer Hospiz e. V., Reitverein Liebenthal e. V., Sommerzeltlager der Stadt Perleberg, Amtsausscheid der Feuerwehren des Amtes Meyenburg, Seniorenrat des Landes Brandenburg e. V., Reit- und Fahrverein Uenze e. V., Freiwillige Feuerwehr Frehne, Kulturkombinat Perleberg e. V., Interessenvereinigung Jugendweihe e. V., Förderverein des Gymnasiums Pritzwalk e. V., Verein der Eltern und Freunde der Schule am Klüschenberg e. V., Reit- und Fahrverein Putlitz e. V., Freiwillige Feuerwehr Putlitz, RSG Pritzwalk e. V., SC Hertha Karstädt e. V., Wilsnack Cantabile e. V., Rolandfest der Stadt Perleberg, Kunstfreunde Pritzwalk e. V., Kitas der Gemeinde Karstädt, Box Sportverein Veritas Wittenberge e. V., SOS Hundehilfe Prignitz e. V., Jugend trainiert für Olympia, Soundpark Perleberg, Plattenburgspektakel 2024, WIR Wittenberger Interessenring e. V., SV Blumenthal/Grabow e. V., SV Perleberg 1994 e. V., Reckenziner Sportverein e. V., Wirtschaftsinitiative Westprignitz e. V. – Pokal der Wirtschaft





	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			8.054.738,22		7.409
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			10.156.234,62		12.000
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	10.156.234,62				(12.000)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	18.210.972,84	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter:					
bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			119.941.363,60		185.125
b) andere Forderungen			6.032.551,22	125.973.914,82	6.491
4. Forderungen an Kunden				1.026.316.987,73	910.819
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	169.650.754,35				(185.115)
durch Schiffshypotheken gesichert	19.833.765,93				(17.630)
Kommunalkredite	5.080.973,17				(6.056)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter:					
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter:					
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		4.830.745,14			7.022
darunter:					
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	4.830.745,14				(4.838)
bb) von anderen Emittenten		81.386.557,77	86.217.302,91		77.870
darunter:					
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	37.127.143,76				(4.745)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	86.217.302,91	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				75.425.782,19	69.910
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			3.943.538,20		3.943
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			17.050,00	3.960.588,20	12
darunter: bei Kreditgenossenschaften	0,00				(0)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				124.113,40	124
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				4.325.588,68	5.515
darunter: Treuhandkredite	4.325.588,68				(5.515)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			15,30		0
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	15,30	0
12. Sachanlagen				3.964.374,57	4.202
13. Sonstige Vermögensgegenstände				2.879.993,45	1.738
14. Rechnungsabgrenzungsposten				261.451,34	328
Summe der Aktiva			1.347.661.085,43		1.292.508

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			3.439.114,13		1.491
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>71.802.299,13</u>	75.241.413,26	69.258
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist					
aa) von drei Monaten		66.984.557,56			88.234
ab) von mehr als drei Monaten		<u>0,00</u>	66.984.557,56		0
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		617.446.072,18			609.988
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>395.033.703,16</u>	<u>1.012.479.775,34</u>	1.079.464.332,90	342.819
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				4.325.588,68	5.515
darunter: Treuhandkredite	4.325.588,68				(5.515)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				3.831.862,36	2.006
6. Rechnungsabgrenzungsposten				189.734,15	237
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			116.045,00		114
b) Steuerrückstellungen			103.000,00		430
c) andere Rückstellungen			<u>2.086.429,58</u>	2.305.474,58	1.888
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				35.704.414,42	38.145
10. Genusssrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				121.250.000,00	107.500
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) gezeichnetes Kapital			1.760.700,00		1.759
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		14.772.000,00			14.548
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>8.213.500,00</u>	<u>22.985.500,00</u>		7.991
d) Bilanzgewinn			602.065,08	25.348.265,08	585
Summe der Passiva			1.347.661.085,43		1.292.508

1. Eventualverbindlichkeiten

a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		93.330.720,30			62.751
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	<u>93.330.720,30</u>		0

2. Andere Verpflichtungen

a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>79.580.454,04</u>	<u>79.580.454,04</u>		90.703
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)



	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		36.916.970,32			32.146
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>2.931.899,27</u>	39.848.869,59		1.138
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(0)
2. Zinsaufwendungen			<u>14.107.905,91</u>	25.740.963,68	7.518
darunter: erhaltene negative Zinsen	0,00				(0)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			937.500,00		695
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			80.549,13		87
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	1.018.049,13	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			5.234.570,27		4.923
6. Provisionsaufwendungen			<u>674.815,60</u>	4.559.754,67	461
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				476.817,21	409
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		7.203.521,45			6.755
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>1.435.562,21</u>	8.639.083,66		1.318
darunter: für Altersversorgung	189.734,20				(181)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>5.693.720,52</u>	14.332.804,18	5.232
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				467.617,32	472
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				131.442,52	72
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			960.195,76		994
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	- 960.195,76	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		2.872
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>1.597.465,24</u>	1.597.465,24	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				17.500.990,15	13.704
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			3.363.959,48		3.391
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>- 214.951,16</u>	3.149.008,32	228
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>13.750.000,00</u>	9.500
25. Jahresüberschuss				601.981,83	585
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>83,25</u>	0
				602.065,08	585
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				602.065,08	585
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
29. Bilanzgewinn				602.065,08	585



Mitarbeiterjubiläen 2024

10 Jahre

Stefanie Haedecke
Bettina Krage
Kathrin Sunkovsky

15 Jahre

Kerstin Dröge
Marlen Sauer

20 Jahre

Christoph Neumann

25 Jahre

Ronny Gießel
Sarina Starck



30 Jahre

Thomas Raab
Ilka Soltmann
Katharina Stopa

35 Jahre

Bernd Rueß

40 Jahre

Brigitte Marten
Birgit Seeger

Martin Brödter gratulierte Brigitte Marten (links)
und Birgit Seeger (oben) zum 40-jährigen Jubiläum



Unsere Filialen

Hauptstelle Perleberg

Wittenberger Straße 13–14
Tel. 03876/7800 · Fax 780280

Perleberg

Krämerstraße 4
Tel. 03876/78030 · Fax 780580

Pritzwalk

Marktstraße 51
Tel. 03395/7490 · Fax 749805

Bad Wilsnack

Im Gutshof 3
Tel. 038791/2065 · Fax 80586

Glöwen

Bahnhofstraße 83
Tel. 038787/70232 · Fax 81874

Heiligengrabe

Wittstocker Straße 47
Tel. 033962/50240 · Fax 50869

Karstädt

Putlitzer Straße 38
Tel. 038797/78060 · Fax 780777

Meyenburg

Marktstraße 9
Tel. 033968/80586 · Fax 80589

Putlitz

Karl-Marx-Straße 10
Tel. 033981/80208 · Fax 80631

Wittenberge

Bahnstraße 75
Tel. 03877/98080 · Fax 980980

Wittstock

Poststraße 30
Tel. 03394/400530 · Fax 400553

Geldautomaten

Berge

Schulstraße 2a

Perleberg

Heinrich-Heine-Straße 40
Dobberziner Straße 112*
(Kreiskrankenhaus)

Wittstock

Pritzwalker Straße 40a*
(Hagebaumarkt)

* in Kooperation mit Cardpoint GmbH, für Kunden der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG kostenlos

vrbprignitz.de



Herausgeber	Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG
Gestaltung	© 2025 Döring & Waesch · Perleberg
Druck	Druckerei Albert Koch · Pritzwalk Gedruckt auf nachhaltig hergestelltem Papier
Fotos	Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG – Ronny Löwe: 25 GenoKom: 6 Fotografin Sabine Fröhlich: 6 IHK Potsdam: 1 Sven Wendelmuth: 1 HSV Prignitzer Agiflitzer e. V.: 1

vrbprignitz.de

